



Leben in der Christuskirche

**Mose sagte:
Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der HERR euch heute rettet!**

2. Mose 14,13



EVANGELISCHE
Kirchengemeinde Niesky

Juni 2024

Nehmt Aufstellung!



**Mose sagte:
Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und
schaut zu, wie der
HERR euch heute
rettet!**

2. Mose 14,13

Endlich frei! Es ist vorbei. Niemals wieder Sklaverei! – so sangen die Kinder am 7. April hier bei uns im Gottesdienst. Sie führten das Kinder-Musical „Israel in Ägypten“ auf und erhielten dafür tosenden Applaus. Es war ein Fest! Über 40 Kinder aus Niesky und Umgebung hatten das Musical in wenigen Tagen einstudiert und dann vor der begeisterten Gemeinde aufgeführt. Waren Sie auch mit dabei? Die Geschichte, wie die versklavten Israeliten aus Ägypten fliehen, übt bis heute ihren Reiz aus. Befreiung aus Tyrannei und Zwang, auch wenn alles verloren geglaubt wird, scheint eine tiefe Sehnsucht bei vielen Menschen wachzurufen. Wer will schon gern unter Zwang leben? Wer erträgt schon freiwillig Ungerechtigkeit? Das Volk Israel jedenfalls hat einen starken Verbündeten, zu dem es ruft und um Befreiung bittet: Gott, den HERRN. Gerade haben die Israeliten Ägypten verlassen und stehen vor den Wasserfluten des Schilfmeeres, da erscheinen schon hintern ihnen ihre Verfolger: Die Ägypter jagen voller Wut und schwer bewaffnet den fliehenden Israeliten nach. In diesem Augenblick spricht Mose, der Anführer der Israeliten den Appell, der unser Monatsvers ist. Streng genommen sagt er: „Fürchtet euch nicht. **Nehmt Aufstellung** und seht, wie der HERR euch heute rettet!“. Gemeint ist in diesem Fall kein apathisches *Stehenbleiben*, sondern ein fokussiertes sich *Hinstellen* und bereit sein. Also kein Beschwichtigen und Vertrösten, sondern ein Aufruf, genau hinzuschauen und startklar zu sein, wenn Gott eingreift. Dieses Bild knüpft an die Kindheitsgeschichte des Mose an, in der Mirjam – seine Schwester – eine entscheidende Rolle spielt. Mirjam steht und beobachtet genau, wie die ägyptische Prinzessin Mose im Wasser findet. In dem Moment, als sie das Mitleid der Pharaostochter sieht, kommt sie aus ihrem Versteck und schlägt vor, eine Amme zu rufen – die letztlich niemand anderes ist als die Mutter von Mose selbst. So überlebt Mose, der wiederum später die Israeliten aus Ägypten führt. Im aufmerksamen Hinschauen und mutigen Handeln von Menschen handelt Gott.

Janis Kriegel

Gemeindeabend

Wir feiern Geburtstag. Einen außergewöhnlichen Geburtstag.

Hedwig von Schlesien wird 850 Jahre alt. Grund genug an sie zu denken und sich ihres Lebens zu erinnern, das in der christlichen Tradition Europas schon zu ihren Lebzeiten als vorbildlich und gottergeben beschrieben wurde. Kein Wunder also, dass schon wenige Jahre nach ihrem Tod im Jahre 1243 die schlesische Herzogin im Jahre 1267 zur Liste der offiziellen Heiligen der westlichen Kirche hinzugefügt wurde.

Hedwig wurde auf der Burg Andechs im südlichen Bayern als herzogliche Prinzessin geboren. Verwandt mit dem Hochadel Europas heiratete sie bereits als Vierzehnjährige den damaligen schlesischen Herzogssohn Heinrich. Sie verließ ihre Heimat und zog ins damals dünn besiedelte und rückschrittliche Schlesien.



Foto: R. Schmidt

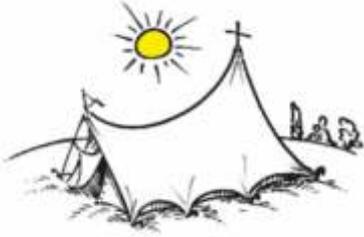
Herzliche Einladung
zum Vortrag
über das Leben
und Wirken der
Hedwig von Schlesien
Gemeindeabend
18. Juni, 19.30 Uhr

Ihr und der Politik ihres Mannes ist es zu verdanken, dass viele christliche Siedler aus dem Westen nachzogen, Städte und Klöster gründeten, die Wirtschaft ankurbelten und neue Technologien einführten. Ihr christlicher Glaube war die Grundlage ihres Handelns als „Landesmutter“, wobei sie als demütig und bescheiden bei der deutschen wie auch slawischen Bevölkerung sehr geschätzt wurde.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass in unserer Zeit Hedwig sowohl auf polnischer als auch auf deutscher Seite für ihr Wirken gewürdigt wird.

Janis Kriegel

Zeltrüstzeit



Vom 25. bis 28. Juli wird die Zeltrüstzeit der Christenlehre im Gemeindegarten stattfinden. Eingeladen sind alle Kinder ab dem 6. Lebensjahr.

Es wird königlich!

Wir wollen da weiter machen, wo wir im vergangenen Jahr aufgehört hatten – bei König David. Diesmal soll es aber nicht um seine Kindheit als Hirtenjunge gehen, sondern um die spannende Zeit als legendärer König. Also lasst Euch überraschen. Es wird königlich!

Neben altbekannten und selten gehörten Geschichten rund um David, werden wir natürlich auch wieder das Waldbad besuchen, Lagerfeuer und einen Fahrradausflug machen und vieles mehr. Damit wir etwas mehr Zeit haben, beginnen wir deshalb in diesem Jahr schon am Donnerstag. Herzliche Einladung!

Sommerfreizeiten - freie Plätze vorhanden

Infos und Anmeldung

CVJM Schlesische
Oberlausitz e.V.
Gartenstraße 7,
02826 Görlitz
info@cvjm-schlesien.de
Tel.: 03581-400972



<https://www.cvjm-schlesien.de/termine>

TeamCamp

7. - 13. Juli 2024 Volleyball-Camp für Teens und Jugendliche

Familiencamp Blowatz

20. - 27. Juli 2024
noch wenige Plätze frei auf dem Zeltplatz

Schottland

2. - 18. August 2024
Reise nach Schottland ab 18 Jahre

Segelfreizeit

für junge Erwachsene (18 - 29 Jahre)

12. - 22. September 2024
Friesen Binnenmeere



Konfirmation 9. Mai 2024



Unsere Konfirmanden, vordere Reihe von links nach rechts:

Elianne Konietzny, Kristin Seidel, Annabell Küttner, Paula Lache, Lydia Stark, Eleonore Kühne

hintere Reihe von links nach rechts:

Jakob Euler, Lenny Deichsel, Kimi Schubert, Timo Scholz

Foto: Sarah Schmidt

Jeden Donnerstag

18.30 Bläserchor

Jeden Freitag

19.00 Junge Gemeinde

Sonntag, 2. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Abendmahlsgottesdienst

Liturg: Pfr. Schumann

Kollekte: Ev. Suchthilfe und Hilfe für Menschen in Notlagen (je 1/2)

Montag, 3. Juni

19.30 Singkreis

Dienstag, 4. Juni

16.30 Gitarrengruppe

17.00 Jungbläser

19.00 Gemeindegemeinderat

Mittwoch, 5. Juni

15.00 Kinderchor

16.00 Kinderchor

19.30 Frauensport

Sonntag, 9. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Taufgottesdienst

Liturg: Pfr. Kriegel

Kollekte: Stiftung zur Bewahrung Kirchlicher Baudenkmäler

Montag, 10. Juni

19.30 Singkreis

Dienstag, 11. Juni

16.30 Gitarren

17.00 Jungbläser

19.30 Bastelkreis

Mittwoch, 12. Juni

14.00 Seniorennachmittag

15.00 Kinderchor

16.00 Kinderchor

Donnerstag, 13. Juni

18.30 Planungsrunde 125 Jahre Kirchbau

Freitag, 14. Juni

16.20 Klangzeit

Sonntag, 16. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Freiluft-Gottesdienst am Behinderten-Wohnheim

R.-Neumann-Str. 2

Liturg: Pfr. Kriegel

Kollekte: Bibelmobil e.V.

Montag, 17. Juni

18.30 Singkreis mit Feier

Dienstag, 18. Juni

16.30 Gitarrengruppe

17.00 Jungbläser

19.30 Gemeindeabend mit Pfr. Kriegel Hedwig von Schlesien

Mittwoch, 19. Juni

15.00 Kinderchor

16.00 Kinderchor

19.30 Frauensport

Sommerferien 20. Juni bis 2. August

Freitag, 21. Juni

19.00 Chor- und Orchesterkonzert

Sonntag, 23. Juni

4. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Abendmahlsgottesdienst

Liturg: Pfr. A. Fünfstück

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk und Gossner

Mission

Montag, 24. Juni

Johannistag

21.00 Taizé-Andacht

Kollekte: Lebenshof Ludwigsdorf

Dienstag, 25. Juni

19.30 Helferkreis

Sonntag, 30. Juni

5. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Abendmahlsgottesdienst

Liturg: Sup. Schmidt

Kollekte: Evangelisation im September

Vorschau

25. bis 28. Juli Zeltrüste für Kinder

11. August Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Kirche der Brüdergemeinde

17. August Orgelspaziergang

21. August Seniorenfahrt

Blick in die Nachbarschaft

5./12./19./26. Juni Kirche Ullersdorf

19.30 **Bilderzeit**

15. Juni Kirche Buchholz

17.00 **CAMERATA CANTORUM**

Am 23. Juni um 19.00 Uhr **Konzert**

Gerd Brandler/Großschönau an der Orgel und Maria Barbara Salewski Flöte.

Geboten wird in der Kirche der Brüdergemeinde **Musik von Bach und seinen Söhnen.**

30. Juni Kirche Kunnerwitz Open Air

17.00 Konzert mit **Fisherman's Band**

Johannistag

Das Jahr steht auf der Höhe, die Tage sind lang, die Nächte kurz. Traditionell feiern Christen in dieser Zeit den Johannistag, das Fest Johannes des Täufers am 24. Juni. Mit einem Abendgottesdienst wollen wir den Tag ausklingen lassen. Wunderbar, dass unser Chor in diesem Jahr den Gottesdienst mitgestalten wird. Im Anschluss sind wir alle eingeladen, gemütlich am Feuer im Gemeindegarten, mit Stockbrot und einem Glas Wein zusammenzukommen.

Herzliche Einladung am 24. Juni, 21 Uhr!

Janis Kriegel



Ansprechbar

Ev. Pfarramt und Kirchenbüro

Rothenburger Str. 14

Beiträge und Spenden

KD-Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE65 3506 0190 1560 4610 18

BIC: GENODED1DKD

Tel. 20 78 59

Fax 22 22 924

info@kirchengemeinde-niesky.de

geöffnet:

Di. 8 - 12 und 14 - 17 Uhr

Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrer

Janis Kriegel Mobil: 0157 374 352 36

janis.kriegel@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindesekretärin

Ilona Wolschke

ilona.wolschke@gemeinsam.ekbo.de

Vorsitzender des GKR

Matthias Wehlmann Tel. 20 13 29

matthias.wehlmann@gemeinsam.ekbo.de

Superintendent

Daniel Schmidt Tel. 25 91 41

daniel.schmidt@gemeinsam.ekbo.de

Kantorin

Theresa Bönisch Tel. 035893 50 72 90

theresa.boenisch@gemeinsam.ekbo.de



www.evangelische-kirche-niesky.de

Impressum Gemeindebrief

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Niesky

GemeindebriefDruckerei

Groß Oesingen

Auflage: 1.200 Stück

Redaktionsschluss 6. des Monats

Beiträge richten Sie bitte an das

Kirchenbüro oder an:

gemeindebrief@kirchengemeinde-niesky.de

Redaktionsteam:

Angela Neudeck, Carmen Müller,

Christoph Schmidt, Ilona Wolschke,

Janis Kriegel

Aus dem Gemeindekirchenrat

Jugendarbeit

Für die Mitarbeiterstelle Jugendarbeit im CVJM Niesky ist eine Bewerbung eingegangen. Wir hoffen auf eine für uns positive Entscheidung in den Gesprächen, um in der Jugendarbeit wieder einen Schritt nach vorn zu gehen.

Bauarbeiten am Kirchgebäude

Die Feuchteschäden im östlichen Seiteneingang unserer Kirche waren Gegenstand mehrerer Überlegungen. Eine Lagekorrektur der obersten Podestplatte scheiterte am unverhältnismäßig hohen Aufwand der Plattenfreilegung. Wir haben deshalb entschieden, die Sockel- und Podestfugen zu erneuern. Zum Einsatz kommt ein Zweikomponenten Fugenmörtel, dessen Dichte eine Feuchtigkeitsaufnahme verhindert.

Gemeinsames Treffen mit GKR Kosel

Am 9. April fand ein Treffen zwischen Vertretern der Kirchengemeinde Kosel und unserem Gemeindekirchenrat statt. In einer aufgeschlossenen Gesprächsrunde stellten die Beteiligten ihr Gemeindeleben vor, erläuterten Probleme und formulierten Wünsche und Hoffnungen für die Zukunft. Die Auswertung dieses Treffens war ein Tagesordnungspunkt der Mai-Sitzung.

Wir haben in dieser Sitzung das Treffen analysiert und werden der Kirchengemeinde Kosel unser Interesse an einem gemeinsamen Weg mitteilen. Es folgt nun eine Zeit vertiefender Gespräche, um im Detail ein Zusammengehen beider Gemeinden zu überdenken.

Dieter Seidel

Zur Anfrage und Beratung erwarten Sie

Diakonissenanstalt EMMAUS

Ambulanter Hospizdienst

Bautzener Str. 21 Tel. 26 41 35

Frau Masula, Frau Krone

Sprechzeiten: nach Vereinbarung



Diakonie - Sozialstation Niesky

Bahnhofstraße 11 Tel. 22 26 0

TelefonSeelsorge

Kostenfrei und verschwiegen.



0 800-111 0 111

0 800-111 0 222

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Bautzener Str. 34

Tel. 20 42 05

Gemeinsam unterwegs



Gemeinfahrt der Senioren

Am 21. August, dem offiziellen Tag der Oberlausitz, wird die Fahrt unseres Seniorenkreises stattfinden. Eingeladen sind nicht nur unsere regelmäßigen Teilnehmer am Seniorenkreis sondern alle, die gern in Gemeinschaft unter Gottes Wort und in fröhlicher Runde einen Ausflug machen wollen.

In diesem Jahr reisen wir ins Oberlausitzer „Oberland“ rund um den Denkmalort Obercunnersdorf. Wir machen dabei einen kleinen Abstecher nach Berthelsdorf, wo wir das einstige Stammschloss des Grafen Nikolaus von Zinzendorf besichtigen werden. Selbstverständlich darf auch Obercunnersdorf mit seinen zahlreichen Umgebendehäuseln nicht fehlen.

Wir starten um 12 Uhr an der Bushaltestelle Bautzener Straße, um 12.15 Uhr ist ein weiterer Treffpunkt auf dem Parkplatz des Landratsamtes. Gegen 20 Uhr werden wir wieder in Niesky sein.

Natürlich werden wir nicht nur Kaffee und Kuchen genießen dürfen, sondern auch ein Abendessen. Der Preis pro Person beläuft sich auf 55,- Euro. Gern können Sie sich im Kirchenbüro anmelden. Herzliche Einladung!

Janis Kriegel

Freiluft-Gottesdienst

Bereits das dritte aufeinanderfolgende Jahr werden wir als Gemeinde mit unserem Sonntagsgottesdienst auf dem Gelände des Wohnheimes für Menschen mit Behinderung zu Gast sein.

Das Wohnheim mit dem Namen „Haus Dorothea“ an der Richard-Neumann-Straße 2 ist in Trägerschaft der diakonischen Stiftung „St. Martin“.



Wir werden im Garten des Wohnheimes gemeinsam einen Abendmahlsgottesdienst feiern.

Los geht es am 16. Juni um 9.30 Uhr.

Herzliche Einladung.

Janis Kriegel

Wir wünschen Gottes reichen Segen



keine Geburtstage in unserer online-Ausgabe



Getauft wurden am:

24. März
Ida Schlegel

5. Mai
Lilo und Liam Deichsel

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Bestimmung der Rechtsverordnung zur Ergänzung und Durchführung des Kirchengesetzes über den Datenschutz der EKD §5. Es besteht jederzeit die Möglichkeit des Widerspruchs, einzulegen im Kirchenbüro auf der Rothenburger Straße.

Gern können Sie uns Fotos zur Illustration von Taufen, Hochzeiten oder Jubiläen zur Verfügung stellen.

Heimgerufen wurde am:

27. April

Siegmar Schneider
im Alter von 75 Jahren

Ein Bild sagt mehr...



Foto: A. Wolff

Angeregter Austausch beim **Erzählcafe** der Senioren mit Schülerinnen der Pflegeschule Niesky am 15. Mai zum Thema „Früher und Heute“.



Foto: S. Schmidt

Essen am Lagerfeuer nach dem Jugendgottesdienst der „**Brotzeit**“ am 10. Mai in Diehsa



Fotos: S. Schmidt



„**Konfigrillen**“ nennt sich die Einladung der Jungen Gemeinde an die neuen Konfirmanden. Das Treffen mit leckerem Essen war am 3. Mai.



Chor - und Orchesterkonzert

Görlitzer Kirchenorchester,
Görlitzer Kammerchor und Solisten
musizieren Werke von
J. S. Bach, G. Ph. Telemann, J. Haydn u.a.
unter Leitung von Regionalkantor Fabian Kiupel

Christuskirche Niesky

21. Juni 2024

19 Uhr



EVANGELISCHE
Kirchengemeinde Niesky

Eintritt frei - Kollekte erbeten

www.evangelische-kirche-niesky.de